



Modulhandbuch

B.A. Romanistik Spanisch
(Hauptfach/Nebenfächer)

Option auf das Doppelabschlussprogramm *Bachelor+ Sevilla* (im Nebenfach Spanisch)

Verantwortliche Fakultät

Fakultät P

Verantwortliche Fachrichtung

Romanistik

Fassung vom

24.08.2022

Auf Grundlage der Studienordnung vom

13.05.2019

Inhalt

1. Übersicht über die Studienphasen und Module (Hauptfach)	3
2. Modulbeschreibungen (Hauptfach)	4
2.1 Pflichtmodule	4
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch.....	4
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch.....	5
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch.....	6
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch.....	7
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch.....	8
Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch	9
Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch...	10
2.2 Wahlpflichtmodul	11
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch.....	11
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch.....	12
2.3 Berufspraktikum	13
2.4 Abschlussarbeit.....	14
Bachelorarbeit.....	14
3. Übersicht über die Studienphasen und Module (Nebenfach)	15
4. Modulbeschreibungen (Nebenfach)	16
4.1 Pflichtmodule	16
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch.....	16
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch.....	17
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch.....	18
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch.....	19
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch.....	20
Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch	21
Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Spanisch.....	22
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch.....	23
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch.....	24
4.2 Berufspraktikum	25

5. Übersicht über die Studienphasen und Module (Nebenfach Romanistik – Spanisch mit Schwerpunkt Lateinamerika)	26
6. Modulbeschreibungen (Nebenfach Lateinamerika).....	27
6.1 Pflichtmodule	27
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch.....	27
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch.....	28
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch.....	29
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch.....	30
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Lateinamerika.....	31
Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Lateinamerika	32
Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Lateinamerika.....	33
6.2 Berufspraktikum	34
7. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Hauptfach).....	35
8. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Nebenfach – Spanisch und Schwerpunkt Lateinamerika).....	36
9. Beispielhafter Studienverlaufsplan (Nebenfach – Spanisch für den <i>Bachelor⁺ Sevilla</i>).....	37

1. Übersicht über die Studienphasen und Module (Hauptfach)

Vorbemerkung: Inhalte des jeweiligen Basismoduls werden zur Belegung von Aufbau- und Vertiefungsmodulen vorausgesetzt.

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
Aufbaustudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	6
	Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler	15
Vertiefungsstudium	<i>entweder</i> Wahlpflichtmodul Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	15
	<i>oder</i> Wahlpflichtmodul Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	15
	Praktikum	Lalita de Souza, M.A.	8

2. Modulbeschreibungen (Hauptfach)

2.1 Pflichtmodule

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					BA S MSK 1
Studiensemester ¹	Regelstudien- semester ²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-4	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch I	5	7	
	Übung mit Praxisanteil	Phonetik	1	2	
Leistungskontrollen	Spanisch I: Klausur (benotet, 90 min.) Phonetik: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie/Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenen Sprechen; konversationelle Strukturen, selbständige schriftliche Textproduktion.				
Weitere Informationen	Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.				

¹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					BA S MSK 2
Studiensemester ³	Regelstudien- semester ⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3	2-5	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch II	4	6	
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik I	2	3	
Leistungskontrollen	Spanisch II: Klausur (benotet, 90 min.) Grammatik I: Klausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Klausur- und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitemsystem, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	In der Übung mit Praxisanteil Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.				
Weitere Informationen	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch.				

³ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					BA S MSK 3
Studiensemester ⁵	Regelstudien- semester ⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
4	3-6	jährlich	1-2 Sem.	4	6

Modulverantwortlich	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Expresión oral y escrita	2	3	
	Übung mit Praxisanteil	Übersetzung Spanisch – Deutsch/Deutsch – Spanisch	2	3	
Leistungskontrollen	Expresión oral y escrita: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.) Übersetzung Spanisch – Deutsch/Deutsch – Spanisch: Klausur (benotet, 120 min.)				
Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt(e)	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.				
Weitere Informationen	Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung mit Praxisanteil Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch.				

⁵ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					BA S SW 1
Studiensemester ⁷	Regelstudien- semester ⁸	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-3	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Vorlesung	Einführung in die Sprachwissen- schaft – Spanisch	2	3	
	Proseminar	Grundlagen der Sprachwissen- schaft – Spanisch	2	4	
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90-120 min.)				
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft, Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse, Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartssprache.</p> <p>Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.</p>				
Inhalt(e)	<p>Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte.</p> <p>Das Proseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.</p>				
Weitere Informationen	Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden. Die Länge der Modulklausur beträgt in der Regel 90-120 Minuten. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

⁷ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁸ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch					BA S LW 1
Studiensemester ⁹	Regelstudien- semester ¹⁰	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2	1-3	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform		Bezeichnung	SWS	CP
	Vorlesung		Einführung in die Literatur Spaniens/ Lateinamerikas	2	3
	Proseminar		Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.				
Inhalt(e)	In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen der spanischsprachigen Literatur wie z.B. die Gattungs- und Epocheneinteilung behandelt und Überblickskenntnisse zur spanischsprachigen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel von ausgewählten Texten von Autor:innen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen. Die Studierenden können durch die Wahl der Vorlesung einen Schwerpunkt in der spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur setzen. Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.				
Weitere Informationen	Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

⁹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

¹⁰ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte – Spanisch					Abkürzung BA S K	
Studiensemester ¹¹	Regelstudien- semester ¹²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS	
3	2-4	jährlich	1 Sem.	4	7	

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler					
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik					
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul					
Zulassungsvoraussetzungen	keine					
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung			SWS	CP
	Proseminar	Einführung in die Kulturwissen- schaft – Spanien/ Lateinamerika			2	3
	Proseminar	Kulturwissenschaft/ Kulturge- schichte – Spanisch			2	4
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)					
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)					
Zusammensetzung der Mo- dulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.					
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur und Kulturgegeschichte.</p> <p>Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Analyse verschiedener Medien, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.</p>					
Inhalt(e)	<p>Das Proseminar Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/Lateiname- rika bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien, Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen und hispanoamerikanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt.</p> <p>Das Proseminar Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte – Spanisch behandelt vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kulturwissenschaft und führt in ausgewählte Bereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur in Geschichte und Gegenwart ein.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit, der Analyse kultureller Artefakte sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.</p>					
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch. Beide Proseminare sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden.					

¹¹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

¹² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch					Abkürzung BA S SLK
Studiensemester ¹³	Regelstudiensemester ¹⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
4-5	3-5	jährlich	2-3 Sem.	6	15

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Proseminar	Sprachwissenschaft – Spanisch	2	5	
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch	2	5	
	Proseminar	Kulturwissenschaft – Spanisch	2	5	
Leistungskontrollen	Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen) Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen) Proseminar Kulturwissenschaft – Spanisch: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	450 h (90 h Präsenzzeiten, 180 h Vor-/Nachbereitung, 180 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in drei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken. Setzung erster fachwissenschaftlicher Schwerpunkte und Umsetzung der erlernten wissenschaftlichen Arbeitsweisen in Hausarbeiten.				
Inhalt(e)	Die Proseminare Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft behandeln vertiefend spezifische sprachwissenschaftliche und literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie, bzw. kulturwissenschaftliche Themen.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

¹³ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

¹⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

2.2 Wahlpflichtmodul

Die Studierenden wählen entweder das Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch oder das Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch.

Modul					Abkürzung
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch					BA S SW 2
Studiensemester ¹⁵	Regelstudien-semester ¹⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
6	4-6	jährlich	2-3 Sem.	6	15

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann					
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik					
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul					
Zulassungsvoraussetzungen	keine					
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform		Bezeichnung		SWS	CP
	Proseminar		Sprachwissenschaft – Spanisch		2	4
	Proseminar		Sprachwissenschaft – Spanisch		2	4
	Hauptseminar		Sprachwissenschaft		2	7
Leistungskontrollen	Modulprüfung: Hausarbeit (benotet, ca. 20 Seiten = ca. 40.000 Zeichen), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist (siehe Weitere Informationen).					
Arbeitsaufwand	450 h (90 h Präsenzzeiten, 270 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)					
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.					
Lernziele/ Kompetenzen	Erweiterung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus ausgewählten Teilbereichen der Sprachwissenschaft. Vertiefte Kenntnis von Gegenständen und Problemstellungen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Sicherheit im Umgang mit der Terminologie und den Methoden des Faches. Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines sprachwissenschaftlichen Themas als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Kommunikationsfähigkeit.					
Inhalt(e)	Hinführung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit zentralen Fragestellungen und Methoden der synchronen und der diachronen Sprachwissenschaft.					
Weitere Informationen	Dieses Modul ermöglicht eine Schwerpunktbildung in der Sprachwissenschaft. Die Hausarbeit im Hauptseminar stellt eine Modulprüfung dar; sie kann also erst eingereicht werden, wenn die beiden anderen Modulveranstaltungen absolviert sind. Die Studienleistungsscheine sind der Hausarbeit beizufügen. Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.					

¹⁵ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

¹⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch					Abkürzung BA S LW 2
Studiensemester ¹⁷	Regelstudien- semester ¹⁸	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5	4-6	jährlich	2 Sem.	6	15

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung		SWS	CP
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch		2	4
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch		2	4
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft		2	7
Leistungskontrollen	Modulprüfung: Hausarbeit (benotet, ca. 20 Seiten = ca. 40.000 Zeichen), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist (siehe Weitere Informationen).				
Arbeitsaufwand	450 h (90 h Präsenzzeiten, 270 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Ausdifferenzierung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der vertieften Behandlung einer/s ausgewählten Autor:in oder Gebietes der spanischsprachigen Literatur. Sicherheit im Umgang mit der Methodik und den Begrifflichkeiten der Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur Medienanalyse. Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der hispanophonen Literatur(wissenschaft) als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck.				
Inhalt(e)	Proseminare: Behandlung spezifischer Teilbereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Literatur. Durchführung von Textanalyse auf der Basis der in den Einführungsveranstaltungen erworbenen theoretischen und methodischen Kenntnisse. Hauptseminar: exemplarische, forschungsbezogene Behandlung von spezifischen Autor:innen und Themen der spanischsprachigen Literatur.				
Weitere Informationen	Dieses Modul ermöglicht eine Schwerpunktbildung in der Literaturwissenschaft. Die Hausarbeit im Hauptseminar stellt eine Modulprüfung dar; sie kann also erst eingereicht werden, wenn die beiden anderen Modulveranstaltungen absolviert sind. Die Studienleistungsscheine sind der Hausarbeit beizufügen. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

¹⁷ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

¹⁸ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

2.3 Berufspraktikum

Modul Praktikum					Abkürzung BA S P
Studiensemester ¹⁹	Regelstudien- ensemester ²⁰	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5	1-6	semesterweise	1-2 Sem.	6 Wochen	8

Modulverantwortlich	Lalita de Souza, M.A.				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Praktikum	Berufspraktikum in einem spanischsprachigen Land	6 Wochen	8	
Leistungskontrollen	schriftlicher Bericht (unbenotet, ca. 8-10 Seiten)				
Arbeitsaufwand	240 h (180 h Praktikum, 60 h Verfassen des Berichts)				
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet				
Lernziele/ Kompetenzen	Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur des Landes der Zielsprache.				
Inhalt(e)	Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.				
Weitere Informationen	Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein <i>convenio de pasantía</i> oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und beim Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.				

¹⁹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

²⁰ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

2.4 Abschlussarbeit

Modul Bachelorarbeit					Abkürzung BA S BA
Studiensemester ²¹	Regelstudien- semester ²²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
6	6	semesterweise	8 Wochen	-	10

Modulverantwortlich	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	Ordnungsgemäßes Studium nach §22 der Prüfungsordnung (8. Juni 2017) der Philosophischen Fakultät				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung		SWS	CP
	Bachelorarbeit	-		-	10
Leistungskontrollen	Bachelorarbeit (benotet, ca. 30 Seiten)				
Arbeitsaufwand	Bearbeitung des gewählten Themas in 300 h = 10 CP innerhalb von 8 Wochen				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote entspricht der Note der Bachelorarbeit.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden zeigen mit der Bachelorarbeit, dass sie eigenständig literatur-, sprach- und/oder kulturwissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und unter Berücksichtigung relevanter Forschungsliteratur und methodischer Standards bearbeiten sowie in angemessener Weise schriftlich dokumentieren und präsentieren können. Dabei finden die im Laufe des Studiums erworbenen Kenntnisse konkrete Anwendung.				
Weitere Informationen	Das Thema der Bachelorarbeit wird in Absprache mit den Modulverantwortlichen entwickelt. Siehe dazu die Prüfer:innenliste auf der Homepage der Romanistik.				

²¹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

²² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

3. Übersicht über die Studienphasen und Module (Nebenfach)

Vorbemerkung: Inhalte des jeweiligen Basismoduls werden zur Belegung von Aufbau- und Vertiefungsmodulen vorausgesetzt.

Studierende des Doppelabschlusses Bachelor⁺ Sevilla, die im Nebenfach Spanisch studieren, erwerben die sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Basis- und Aufbaukompetenzen während ihres zusätzlichen Studienjahrs in Sevilla. Für sie gilt deshalb ein veränderter Studienplan, sie belegen in diesen Bereichen die Vertiefungsmodule.

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
Aufbau- und Vertiefungsstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	6
	Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler	10
	Praktikum	Lalita de Souza, M.A.	8

Für Studierende, die am Doppelabschlussprogramm *Bachelor⁺ Sevilla* teilnehmen

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
Aufbau- und Vertiefungsstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	6
	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	15
	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Janett Reinstädler	15
	Praktikum	Lalita de Souza, M.A.	9

4. Modulbeschreibungen (Nebenfach)

4.1 Pflichtmodule

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					BA S MSK 1
Studiensemester ²³	Regelstudien-semester ²⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-4	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch I	5	7	
	Übung mit Praxisanteil	Phonetik	1	2	
Leistungskontrollen	Spanisch I: Klausur (benotet, 90 min.) Phonetik: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie/Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen, selbständige schriftliche Textproduktion.				
Weitere Informationen	Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.				

²³ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

²⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					BA S MSK 2
Studiensemester ²⁵	Regelstudien-semester ²⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3 2 (Bachelor+ Sevilla)	2-5	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch II	4	6	
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik I	2	3	
Leistungskontrollen	Spanisch II: Klausur (benotet, 90 min.) Grammatik I: Klausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Klausur- und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitensystem, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	In der Übung mit Praxisanteil Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.				
Weitere Informationen	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch.				

²⁵ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

²⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					BA S MSK 3
Studiensemester ²⁷	Regelstudien-semester ²⁸	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5-6 3 (Bachelor+ Sevilla)	3-6	jährlich	1-2 Sem.	4	6

Modulverantwortlich	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Expresión oral y escrita	2	3	
	Übung mit Praxisanteil	Übersetzung Spanisch – Deutsch/Deutsch – Spanisch	2	3	
Leistungskontrollen	Expresión oral y escrita: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.) Übersetzung Spanisch – Deutsch/Deutsch – Spanisch: Klausur (benotet, 120 min.)				
Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt(e)	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.				
Weitere Informationen	Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung mit Praxisanteil Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch.				

²⁷ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

²⁸ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung	
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					BA S SW 1	
Studiensemester ²⁹	Regelstudien-semester ³⁰	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS	
1	1-4	jährlich	1 Sem.	4	7	

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Vorlesung	Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	2	3	
	Proseminar	Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch	2	4	
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90-120 min.)				
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft, Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse, Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartssprache.</p> <p>Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.</p>				
Inhalt(e)	<p>Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte.</p> <p>Das Proseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.</p>				
Weitere Informationen	Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden. Die Länge der Modulklausur beträgt in der Regel 90-120 Minuten. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

²⁹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

³⁰ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch					BA S LW 1
Studiensemester ³¹	Regelstudien-semester ³²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2	1-4	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform		Bezeichnung	SWS	CP
	Vorlesung		Einführung in die Literatur Spaniens/ Lateinamerikas	2	3
	Proseminar		Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.</p>				
Inhalt(e)	<p>In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen der spanischsprachigen Literatur wie z.B. die Gattungs- und Epocheneinteilung behandelt und Überblickskenntnisse zur spanischsprachigen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel von ausgewählten Texten von Autor:innen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen. Die Studierenden können durch die Wahl der Vorlesung einen Schwerpunkt in der spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur setzen.</p> <p>Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.</p>				
Weitere Informationen	Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

³¹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

³² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch					Abkürzung BA S K	
Studiensemester ³³	Regelstudien- semester ³⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS	
3	2-5	jährlich	1 Sem.	4	7	

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler					
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik					
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul					
Zulassungsvoraussetzungen	keine					
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung			SWS	CP
	Proseminar	Einführung in die Kulturwissen- schaft – Spanien/ Lateinamerika			2	3
	Proseminar	Kulturwissenschaft/ Kulturge- schichte – Spanisch			2	4
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)					
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)					
Zusammensetzung der Mo- dulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Prüfungslei- stung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.					
Lernziele/ Kompetenzen	<p>Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der spanischen und hispanoame- rikanischen Kultur und Kulturgeschichte.</p> <p>Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Analyse verschiedener Medien, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.</p>					
Inhalt(e)	<p>Das Proseminar Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/Lateiname- rika bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien, Theo- rien und Methoden der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinan- dersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen und hispanoamerikanischen Geschichte und Gegenwart vermit- telt.</p> <p>Das Proseminar Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte – Spanisch behandelt vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kulturwissenschaft und führt in ausgewählte Bereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur in Geschichte und Gegenwart ein.</p> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Tech- niken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit, der Analyse kultureller Arte- fakte sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.</p>					
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch. Beide Proseminare sind im sel- ben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden.					

³³ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

³⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Spanisch					Abkürzung BA S SL
Studiensemester ³⁵	Regelstudien- semester ³⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5-6	4-6	jährlich	2-3 Sem.	4	10

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Proseminar	Sprachwissenschaft – Spanisch	2	5	
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch	2	5	
Leistungskontrollen	Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen) Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	300 h (60 h Präsenzzeiten, 120 h Vor-/Nachbereitung, 120 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in zwei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken.				
Inhalt(e)	Die Proseminare Sprach- und Literaturwissenschaft behandeln vertiefend spezifische sprachwissenschaftliche und literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

³⁵ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

³⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch (im Nebenfach nur bei Doppelabschluss <i>Bachelor⁺ Sevilla</i>)					BA S SW 2
Studiensemester ³⁷	Regelstudien- semester ³⁸	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
6	4-6	jährlich	2-3 Sem.	6	15

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Proseminar	Sprachwissenschaft – Spanisch	2	4	
	Proseminar	Sprachwissenschaft – Spanisch	2	4	
	Hauptseminar	Sprachwissenschaft	2	7	
Leistungskontrollen	Modulprüfung: Hausarbeit (benotet, ca. 20 Seiten = ca. 40.000 Zeichen), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist (siehe Weitere Informationen).				
Arbeitsaufwand	450 h (90 h Präsenzzeiten, 270 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Erweiterung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus ausgewählten Teilbereichen der Sprachwissenschaft. Vertiefte Kenntnis von Gegenständen und Problemstellungen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Sicherheit im Umgang mit der Terminologie und den Methoden des Faches. Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines sprachwissenschaftlichen Themas als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Kommunikationsfähigkeit.				
Inhalt(e)	Hinführung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit zentralen Fragestellungen und Methoden der synchronen und der diachronen Sprachwissenschaft.				
Weitere Informationen	Dieses Modul ist im Anschluss an die sprachwissenschaftliche Grundlagenausbildung an der Universidad Sevilla zu besuchen. Die Hausarbeit im Hauptseminar stellt eine Modulprüfung dar; sie kann also erst eingereicht werden, wenn die beiden anderen Modulveranstaltungen absolviert sind. Die Studienleistungsscheine sind der Hausarbeit beizufügen. Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

³⁷ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

³⁸ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch (im Nebenfach nur bei Doppelabschluss <i>Bachelor⁺ Sevilla</i>)					BA S LW 2
Studiensemester ³⁹	Regelstudien- semester ⁴⁰	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5	4-6	jährlich	2 Sem.	6	15

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Wahlpflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4	
	Proseminar	Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4	
	Hauptseminar	Literaturwissenschaft	2	7	
Leistungskontrollen	Modulprüfung: Hausarbeit (benotet, ca. 20 Seiten = ca. 40.000 Zeichen), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist (siehe Weitere Informationen).				
Arbeitsaufwand	450 h (90 h Präsenzzeiten, 270 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Hausarbeit)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Ausdifferenzierung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der vertieften Behandlung einer/s ausgewählten Autor:in oder Gebietes der spanischsprachigen Literatur. Sicherheit im Umgang mit der Methodik und den Begrifflichkeiten der Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur Medienanalyse. Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der hispanophonen Literatur(wissenschaft) als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck.				
Inhalt(e)	Proseminare: Behandlung spezifischer Teilbereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Literatur. Durchführung von Textanalyse auf der Basis der in den Einführungsveranstaltungen erworbenen theoretischen und methodischen Kenntnisse. Hauptseminar: exemplarische, forschungsbezogene Behandlung von spezifischen Autor:innen und Themen der spanischsprachigen Literatur.				
Weitere Informationen	Dieses Modul ist im Anschluss an die literaturwissenschaftliche Grundlagenausbildung an der Universidad Sevilla zu besuchen. Die Hausarbeit im Hauptseminar stellt eine Modulprüfung dar; sie kann also erst eingereicht werden, wenn die beiden anderen Modulveranstaltungen absolviert sind. Die Studienleistungsscheine sind der Hausarbeit beizufügen. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

³⁹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁴⁰ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

4.2 Berufspraktikum

Modul Praktikum					Abkürzung BA S P
Studiensemester ⁴¹	Regelstudien- semester ⁴²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
4	1-6	semester- weise	1-2 Sem.	6/7* Wo- chen	8/9*

Modulverantwortlich	Lalita de Souza, M.A.				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Praktikum	Berufspraktikum in einem spanischsprachigen Land	6/7* Wo- chen	8/9*	
Leistungskontrollen	schriftlicher Bericht (unbenotet, ca. 8-10 Seiten)				
Arbeitsaufwand	240/270* h (180/200* h Praktikum, 60/70* h Verfassen des Berichts)				
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet				
Lernziele/ Kompetenzen	Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur des Landes der Zielsprache.				
Inhalt(e)	Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.				
Weitere Informationen	<p>Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein <i>convenio de pasantía</i> oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und beim Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.</p> <p>* Bei Doppelabschluss <i>Bachelor+ Sevilla</i> werden für das Modul 9 CP vergeben. Die Mindest-Praktikumsdauer beträgt entsprechend 7 statt 6 Wochen.</p>				

⁴¹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁴² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

5. Übersicht über die Studienphasen und Module (Nebenfach Romanistik – Spanisch mit Schwerpunkt Lateinamerika)

Vorbemerkung: Inhalte des jeweiligen Basismoduls werden zur Belegung von Aufbau- und Vertiefungsmodulen vorausgesetzt.

Studienphase	Modul	Modulverantwortlichkeit	CP
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	Dr. Jutta Schütz	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Lateinamerika	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte – Lateinamerika	Prof. Dr. Janett Reinstädler	7
Aufbau- und Vertiefungsstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	Juan Pedro Rojas Pichardo	6
	Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Lateinamerika	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler	10
	Praktikum	Lalita de Souza, M.A.	8

6. Modulbeschreibungen (Nebenfach Lateinamerika)

6.1 Pflichtmodule

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					BA S MSK 1
Studiensemester ⁴³	Regelstudien-semester ⁴⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
1	1-4	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch I	5	7	
	Übung mit Praxisanteil	Phonetik	1	2	
Leistungskontrollen	Spanisch I: Klausur (benotet, 90 min.) Phonetik: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie/Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen, selbständige schriftliche Textproduktion.				
Weitere Informationen	Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.				

⁴³ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁴⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					BA S MSK 2
Studiensemester ⁴⁵	Regelstudien-semester ⁴⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2-3	2-5	jährlich	1-2 Sem.	6	9

Modulverantwortlich	Dr. Jutta Schütz				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Spanisch II	4	6	
	Übung mit Praxisanteil	Grammatik I	2	3	
Leistungskontrollen	Spanisch II: Klausur (benotet, 90 min.) Grammatik I: Klausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	270 h (90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Klausur- und Prüfungsvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitemsystem, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).				
Inhalt(e)	In der Übung mit Praxisanteil Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.				
Weitere Informationen	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch.				

⁴⁵ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁴⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung
Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					BA S MSK 3
Studiensemester ⁴⁷	Regelstudien-semester ⁴⁸	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5-6	3-6	jährlich	1-2 Sem.	4	6

Modulverantwortlich	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	siehe Weitere Informationen				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Übung mit Praxisanteil	Expresión oral y escrita	2	3	
	Übung mit Praxisanteil	Übersetzung Spanisch – Deutsch/Deutsch – Spanisch	2	3	
Leistungskontrollen	Expresión oral y escrita: mündliche Prüfung (benotet, 10 min.) Übersetzung Spanisch – Deutsch/Deutsch – Spanisch: Klausur (benotet, 120 min.)				
Arbeitsaufwand	180 h (60 h Präsenzzeiten, 60 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote errechnet sich nach CP gewichtet aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt(e)	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.				
Weitere Informationen	Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung mit Praxisanteil Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch.				

⁴⁷ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁴⁸ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul					Abkürzung	
Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					BA S SW 1	
Studiensemester ⁴⁹	Regelstudien- semester ⁵⁰	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS	
1	1-4	jährlich	1 Sem.	4	7	

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann					
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik					
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul					
Zulassungsvoraussetzungen	keine					
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform		Bezeichnung		SWS	CP
	Vorlesung		Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch		2	3
	Proseminar		Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch		2	4
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)					
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)					
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.					
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft, Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse, Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartssprache. Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.					
Inhalt(e)	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte. Das Proseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.					
Weitere Informationen	Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.					

⁴⁹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁵⁰ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Lateinamerika					Abkürzung BA S LW 1
Studiensemester ⁵¹	Regelstudien- semester ⁵²	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
2	1-4	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Vorlesung	Einführung in die Literatur Latein-amerikas	2	3	
	Proseminar	Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch	2	4	
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.				
Inhalt(e)	In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen insbesondere der spanischsprachigen Literatur Lateinamerikas aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive behandelt. Im Vordergrund steht der Einblick in wesentliche Epochen und Gattungen der hispanoamerikanischen Literatur und ihre Verschränkung mit den spezifischen historischen Kontexten: Chroniken der Eroberung; Roman und Nationenbildung im 19. Jahrhundert; Sklaverei und abolitionistische Literatur; Ästhetik der Avantgarden und die Ablösung von europäischen Poetiken, Diktaturerfahrung und ihre literarische, dramatische, filmische Verarbeitung, McOndo und Neoliberalismus etc. Dabei werden auch wesentliche Ansätze der lateinam. Literatur- und Kulturtheorie fokussiert. Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.				
Weitere Informationen	Die Vorlesung und das Proseminar sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

⁵¹ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁵² Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte – Lateinamerika					Abkürzung BA S K
Studiensemester ⁵³	Regelstudien- semester ⁵⁴	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
3	2-5	jährlich	1 Sem.	4	7

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung		SWS	CP
	Proseminar	Einführung in die Kulturwissen- schaft – Spanien/Lateinamerika		2	3
	Proseminar	Kulturwissenschaft/ Kulturge- schichte – Lateinamerika		2	4
Leistungskontrollen	Modulklausur (benotet, 90 min.)				
Arbeitsaufwand	210 h (60 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 60 h Klausurvorbereitung)				
Zusammensetzung der Mo- dulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien, Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der Kultur und Kulturgegeschichte Hispanoamerikas. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Analyse verschiedener Medien, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.				
Inhalt(e)	<p>Das Proseminar Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/ Lateinamerika bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen und lateinamerikanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt.</p> <p>Im Proseminar Kulturwissenschaft/Kulturgegeschichte Lateinamerika wird eine umfassende Vision der wichtigsten historischen, politischen, sozialen und kulturellen Veränderungen in Lateinamerika in den letzten 50 Jahren angeboten. Nach einer kurzen historischen Einführung präsentieren wir am Beispiel investigativer und journalistischer Texte auf Spanisch Themen wie z.B. revolutionäre Bewegungen, Diktaturen, Migration, politische Veränderungen, Korruption, Jugendliche, die Rolle der Frauen in der Gesellschaft, Drogenhandel, Religiosität, Armut, Memoria und Traditionen. Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit, der Analyse kultureller Artefakte sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.</p>				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch. Beide Proseminare sind im selben Semester zu belegen, da sie durch eine gemeinsame Modulklausur geprüft werden.				

⁵³ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁵⁴ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

Modul Interdisziplinäres Aufbaumodul Sprach- und Literaturwissenschaft – Lateinamerika					Abkürzung BA S SL
Studiensemester ⁵⁵	Regelstudien- semester ⁵⁶	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
5-6	4-6	jährlich	2-3 Sem.	4	10

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Proseminar	Sprachwissenschaft: Einführung in das lateinamerikanische Spanisch	2	5	
	Proseminar	Literaturwissenschaft: Lateinameri- kanische Literatur	2	5	
Leistungskontrollen	Proseminar Sprachwissenschaft: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen) Proseminar Literaturwissenschaft: Hausarbeit (benotet, ca. 15 Seiten = ca. 30.000 Zeichen)				
Arbeitsaufwand	300 h (60 h Präsenzzeiten, 120 h Vor-/Nachbereitung, 120 h Hausarbeiten)				
Zusammensetzung der Mo- dulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten. Jede Prüfungs- leistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/ Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in zwei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken.				
Inhalt(e)	Das Proseminar Literaturwissenschaft behandelt vertiefend spezifische litera- turgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie, z.B. Themen wie Typen des Kriminalromans, die Entwicklung der lateinamerikanischen Erzählung, Diktatur und Memoria oder Migration. Proseminar Sprachwissenschaft: Varietätenlinguistik, Besonderheiten des Spa- nischen in Lateinamerika. Dabei werden u.a. folgenden Themen behandelt: Stan- dardsprache und Varietäten; Begriff der sprachlichen Norm; gesprochene/ge- schriebene Sprache; Überblick über die Grundzüge des Sprachwandels.				
Weitere Informationen	Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

⁵⁵ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁵⁶ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.

6.2 Berufspraktikum

Modul Praktikum					Abkürzung BA S P
Studiensemester ⁵⁷	Regelstudien- semester ⁵⁸	Turnus	Dauer	SWS	CP/ ECTS
4	1-6	semester- weise	1-2 Sem.	6 Wo- chen	8

Modulverantwortlich	Lalita de Souza, M.A.				
Lehrende	Dozierende der FR Romanistik				
Zuordnung zum Curriculum	Pflichtmodul				
Zulassungsvoraussetzungen	keine				
Lehrveranstaltungen	Lehr- und Lernform	Bezeichnung	SWS	CP	
	Praktikum	Berufspraktikum in einem spanischsprachigen Land	6 Wo- chen	8	
Leistungskontrollen	schriftlicher Bericht (unbenotet, ca. 8-10 Seiten)				
Arbeitsaufwand	240 h (180 h Praktikum, 60 h Verfassen des Berichts)				
Zusammensetzung der Modulnote	unbenotet				
Lernziele/ Kompetenzen	Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur des Landes der Zielsprache.				
Inhalt(e)	Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren, nach Möglichkeit in Lateinamerika. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe mit Lateinamerikabezug.				
Weitere Informationen	Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein <i>convenio de pasantía</i> oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und beim Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.				

⁵⁷ Empfohlenes Studiensemester (vgl. Angaben im Studienplan).

⁵⁸ Zeitraum, in dem das Modul innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen wird.